

Studie zur kostenoptimierten Beschaffung erneuerbarer, regionaler Energie für die Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekten in der Region Heide (EE-Strom-Heide)

Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb (VOL)

1. Auftraggeber:

Entwicklungsagentur Region Heide
 - Der Vorstand -
 Hamburger Hof 3
 25746 Heide

Telefon: 0481 123703-0

Fax: 0481 123703-33

Mail: info@region-heide.de

2. Einreichungsform für Teilnahmeanträge:

Postweg oder direkte Abgabe jeweils in einem verschlossenen Umschlag

3. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Die Entwicklungsagentur Region Heide betreibt zusammen mit namhaften Akteuren aus Wirtschaft und Forschung die Projektinitiative „ENTREE100“. Diese forciert im Umfeld der Raffinerie Heide und des Gewerbeparks Westküste - direkt an der A23 und im Herzen der deutschen Windstromproduktion gelegen - den Aufbau eines einzigartigen, auf großtechnische Anwendungen ausgerichteten Clusters. Zentrales Element sind dabei Power-to-X-Technologien.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die Entwicklungsagentur Region Heide, den Auftrag für die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur preis- und standortoptimierten Beschaffung regenerativen Stroms unter Berücksichtigung der konkreten regionalen Voraussetzungen und Erzeugungsanlagen sowie der derzeit geltenden Regularien für Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekte – insbesondere im Zusammenhang mit ENTREE100. Neben der Analyse der gesetzlichen „Schlupflöcher“, wie z.B. energetische Großverbraucher sind hierbei auch Möglichkeiten der Direktvermarktung oder der Eigenerzeugung zu prüfen. Ziel ist es, den potentiellen Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekten einen Strompreis nahe am Entstehungspreis (<< 6 ct) anbieten zu können.

4. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Keine losweise Vergabe.

5. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

6. Ausführungsfrist(en):

nach Vereinbarung mit AG

7. Teilnahme-, Angebots- und Bindefrist:

Teilnahmeanträge können bis **10.08.2017** an die unter Ziffer 1 genannte Adresse gestellt werden

Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt bis **17.08.2017** an mindestens 3 und höchstens 5 Bieter

Angebotsfrist endet am **31.08.2017, 10:00 Uhr**

Der AG behält sich eine Zuschlagserteilung auf Grundlage der Erstantegebote vor.

9. Geforderte Sicherheiten

keine

- Vorauszahlungsbürgschaft
 Vertragserfüllungs-/Mängelanspruchsbürgschaft

10. Zahlungsbedingungen gemäß § 17 VOL/B und
Vergabeunterlagen

11. Geforderte Eigenerklärungen/Eignungsnachweise:

Erklärung des Bieters für Eignungsprüfung (Vordruck VOL/EV 12)
in Verbindung mit geeigneten Referenzen zu vergleichbaren Leistungen der letzten drei Jahre mit
mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner mit Kontaktdaten; Art der ausgeführten Leistung;
Ausführungszeitraum

Angaben zum Personalkonzept im Zusammenhang mit der Leistungserbringung einschließlich
Qualifikationen

Verpflichtungserklärung gem. § 4 Absätze 1,2 oder 3 TTG vom Bieter und
dessen Nachunternehmern und Verleihern von Arbeitskräften (Vordruck VOL/EV 06a)

Erklärung gem. §§13 und 16 TTG (Vordruck VOL/EV 06d)

Die Vordrucke sind verfügbar unter: <http://region-heide.de/32-0-Downloads.html>

12. Kostenersatz

- Kostenersatz für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei postalischer Übermittlung oder direkter
Abholung

13. Eignungs- und Zuschlagskriterien (soweit nicht in Vergabeunterlagen genannt):

Auf Grund der Begrenzung der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Teilnehmer wird eine Rangfolge auf
Grundlage folgender Eignungskriterien gebildet:

- Schlüssigkeit des Personalkonzepts und Einschlägigkeit der Qualifikationen
- Zahl und Qualität der vorgelegten Referenzen

14. Auskünfte erteilt:

Entwicklungsagentur Region Heide
Herr Martin Eckhard
Hamburger Hof 3
25746 Heide

Telefon: 0481 123703-13

Mail: martin.eckhard@region-heide.de

**15. Bewerber unterliegen mit der Abgabe des Teilnahmeantrags den Bestimmungen über nicht berücksichtigte
Bewerbungen (§ 19 Absatz 1 VOL/A); spätere Bieter hinsichtlich des Angebots §19 Absatz 1 und Absatz 3
VOL/A.**

Nachprüfungsstelle bei innerstaatlichen Vergabeverfahren:
Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Postfach 7125, 24171 Kiel